

Machbarkeitsstudie für die Errichtung einer Biogasanlage

Ein Projekt der Leader Region Stadt-Land-Fluss Hamburg

Was wollen wir erreichen?

Sinn der Studie ist, herauszuarbeiten, wie bisher ungenutzte Biomasse, in Form von Naturschutzgras und Festmist einer energetischen Nutzung zugeführt werden kann. Besondere Berücksichtigung finden dabei die wirtschaftlichen und strukturellen Begebenheiten und Bedingungen der Betriebe Lüdeke und Wörmbe sowie eventuell weiterer Partner. Desweiteren ist Ziel der Studie ein umsetzungsorientiertes Projekt zu etablieren, das sowohl Strom als auch Wärme für umliegende Gartenbaubetriebe bzw. Wohnhäuser liefert und somit auch in der Bevölkerung akzeptiert wird.



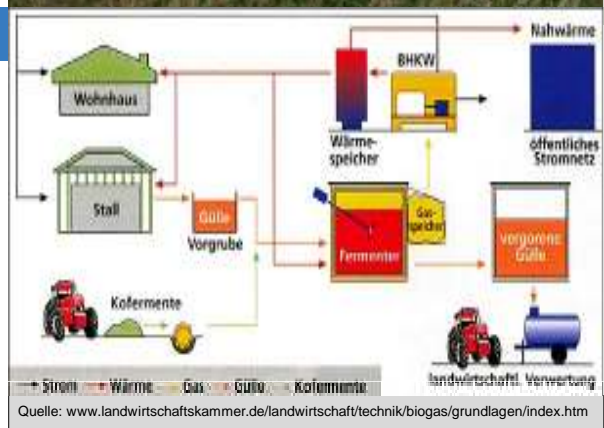
Wie sind wir vorgegangen?

Vorläufer dieser Machbarkeitsstudie ist die „Studie zum Biomassepotential in der Freien und Hansestadt Hamburg“, in der festgestellt wurde, dass es innerhalb der Hamburgischen Landesgrenzen genügend ungenutzte Biomasse gibt, die energetisch genutzt werden kann. Für Naturschutzgras ergibt sich aufgrund neuerer Technologien die Möglichkeit einen hohen Anteil an Gras zu vergären um daraus Strom und Wärme zu gewinnen. Zur Zeit wird mit Blick auf die Wirtschaftlichkeit geprüft, welcher Substratmix, welche Anlagentechnik, welcher exakte Standort bzw. welches Wärmekonzept möglich sind.



Was haben wir erreicht?

Die Studie ist am 30. August 2010 in Auftrag gegeben worden, weshalb noch keine Ergebnisse vorliegen.



Ansprechpartner

Martin Lüdeke

Curslacke Deich 320
21039 Hamburg

Heiko Wörmbe

Curslacke Deich 248
21039 Hamburg

Finanzen

Projektkosten: 16.000 € netto
70 % Leader-Mittel

Laufzeit

Start: 30. August 2010
Ende: Frühjahr 2011

Stadt-Land-Fluss-Hamburg

Mitmachen und Mitgestalten



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums: Hier investiert Europa in die
ländlichen Gebiete

